

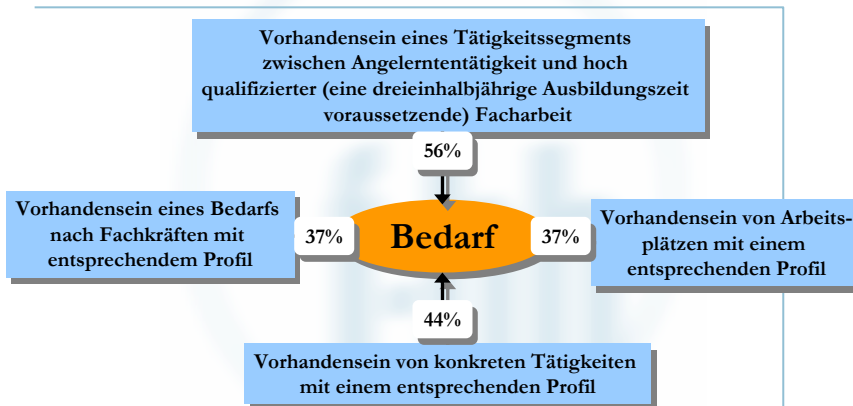


## Infoveranstaltung

# Akzeptanz und Einsatzfelder

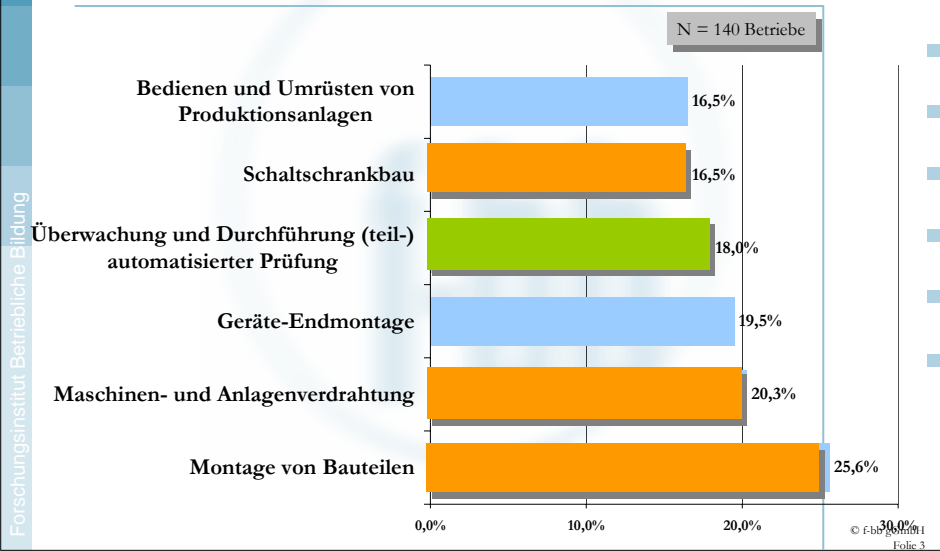
Nürnberg, 28. November 2006

## Akzeptanz: Bedarf der Betriebe

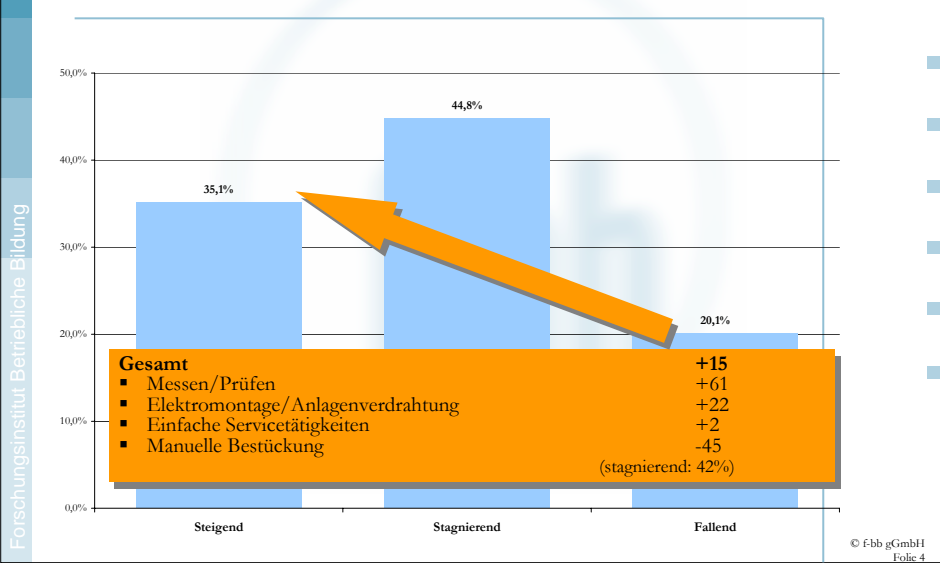


N = 140 Betriebe

## Betriebsbefragung: Einsatzfelder



## Beschäftigungsentwicklung im Segment: Zukunftsperspektiven?



## Einsatzfeld I

### Montage einzelner Baugruppen zu Systemen



### Maschinen- und Anlagenverdrahtung



### Schaltschrankbau



## Einsatzfeld I: Tätigkeitsbeschreibung

- Technische Zeichnungen und Schaltungsunterlagen lesen, auswerten und kontrollieren
- Baugruppen/Anlagen verdrahten, konfigurieren und montieren
- Teile durch mechanische Bearbeitung anpassen
- Leitungen auswählen und zurichten sowie Baugruppen und Geräte mit unterschiedlichen Anschlusstechniken verbinden
- Schutzeinrichtungen, Verkleidungen und Isolierungen anbringen
- Kommissionierte Bauteile/Baugruppen kontrollieren
- Optische und manuelle Überprüfung des vorherigen Arbeitsschrittes und der Anlagen/Materialien
- Elektrische Prüfung / Fehlersuche:
  - Funktionsprüfung – Durchgangsprüfung, Drehrichtung des Motors
  - Fehlersuche auf Anweisung des Endprüffelds
  - Bedienung spezieller Prüfgeräte
- Vorbereitung der Inbetriebnahme (ggf.): Prüfen der Eingangsspannung, Phasenfolge am Netzeingang

## Tätigkeits- und Anforderungsprofil



- Lesen und interpretieren von Schaltplänen
- Montieren und Anschließen/Verdrahtung elektrischer Bauteile/Baugruppen/Anlagen
- Visuelles Prüfen und leichte, anlagengestützte Prüfungen/Messungen

### Wissen / Kenntnisse / Können

- Vorschriften (Umwelt, Gefahren, Material- und Verhaltensnormen) kennen
- Metallgrundwissen (Materialkunde, Metallverarbeitung, Werkzeuge)
- Elektrogrundwissen
  - Betriebsmittelwissen/Bauteilekunde
  - Lesen von Schaltplänen
  - Verbindungs- /Installationstechnik
  - Prüf- /Messverfahren
- PC-Kenntnisse

### überfachliche Anforderungen

- feinmotorische Fertigkeit
- „geschultes Auge“
- Flexibilität
- Konzentrationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Verantwortung

## Einsatzbereich II



### Prüfung elektronischer Baugruppen



### Prüfung elektro-technischer Bauteile



## Einsatzfeld II: Tätigkeitsbeschreibung



- Messaufbau: Verkabeln der Prüfmittel, Eingabe, Abgleich und Bereitstellung von Daten
- Prüfungsvorbereitung: Sichtung, Kontrolle von Unterlagen, Sichtprüfung von Baugruppen
- Prüfung: Starten des Programms, Ablauf und Meldungen überwachen und darauf reagieren (Dateien laden, Adressen eingeben, Sichtkontrolle bei Funktionstests)
- Fehlersuche und -beseitigung: Interpretation von Messwerten; Fehlerlokalisierung; Spannung, Spannungsverlauf, Stromstärke, Widerstand, Frequenz messen; Bauteile wechseln, trimmen, löten
- Fertigstellung: Eingabe in Datenbanken, Kennzeichnen von Bauteilen, Dateien bereitstellen

## Anforderungsprofil Prüffeld



### Wissen / Kenntnisse / Können

- Vorschriften (Umwelt, Gefahren, Material- und Verhaltensnormen) kennen
- Elektrotechnisches Grundlagenwissen
  - Physikalische Gesetze und Größen,
  - Schaltpläne, Schaltzeichen,
  - Messtechnik (Messverfahren, Funktionsprüfung, Geräte)
  - Bauelementekunde (Verhalten, Kennwerte)
- Funktionsweise der Maschinen
- PC-Kenntnisse

### Überfachliche Anforderungen

- Selbständigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Umgang mit Zahlen
- logisches Denken,
- Konzentrationsfähigkeit
- Sorgfalt
- Gutes Sehvermögen
- feinmotorische Fertigkeit
- Belastbarkeit (mehrere Aufgaben gleichzeitig bewältigen, Stress)

## Einsatzfelder

### Beispiele aus der betrieblichen Praxis

Hans Lingl Anlagenbau und Verfahrenstechnik GmbH & Co. KG  
Loewe Opta GmbH  
ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH  
Kaeser Kompressoren GmbH



## Infoveranstaltung



Kontakt  
E-Mail: [weber.heiko@f-bb.de](mailto:weber.heiko@f-bb.de)  
Tel.: 0911/27779-19  
Fax: 0911/27779-50

Nürnberg, 28. November 2006